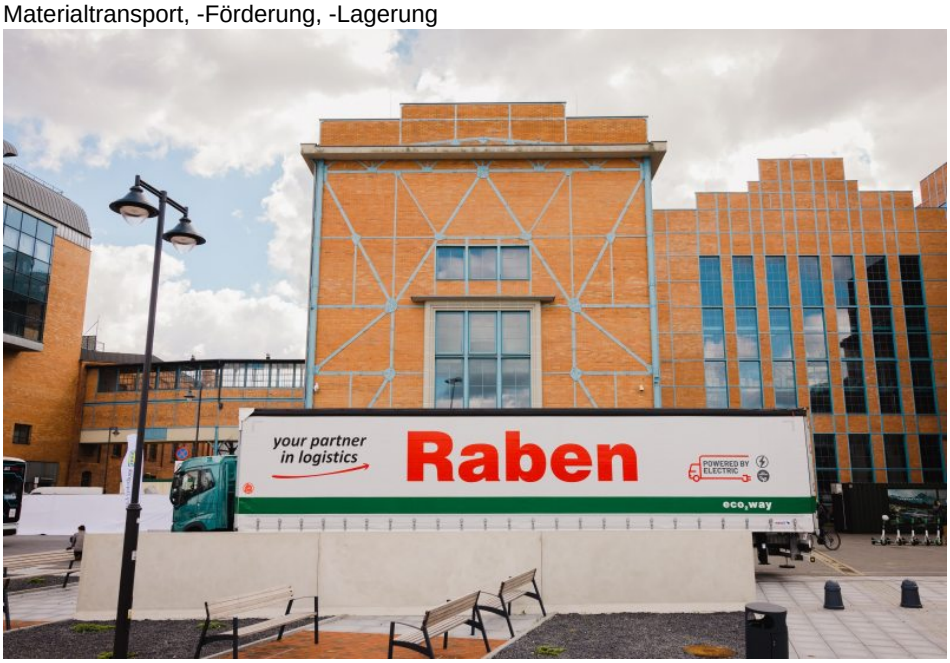
Werksverkehr mit Elektro-Lkw

Artikel vom **20. Januar 2023**
Materialtransport, -Förderung, -Lagerung



Der Elektro-Lkw verkehrt im Pendelverkehr zwischen zwei polnischen Werken (Bild: Raben).

Die Raben Group möchte die Verkehrswende voranbringen und sieht in der Elektromobilität großes Potenzial. Deshalb hat der europäische Logistikdienstleister gemeinsam mit Ikea Industry und Volvo Trucks in Polen ein Pilotprojekt gestartet, das die CO2-Emissionen deutlich senken soll. Seit Herbst 2022 kommen im Werksverkehr des schwedischen Möbelherstellers Elektro-Lkw zum Einsatz, die im Pendelverkehr zwischen den zwölf Kilometer voneinander entfernten Fabriken Zbaszynek und Babimost in Westpolen verkehren. Im Durchschnitt absolviert ein Lkw 14 Fahrten täglich. Mit der vollelektrischen Sattelzugmaschine werden Möbelkomponenten, Ersatzteile und Werkstoffe für die Produktion transportiert. Der Lkw »FM Electric« mit 24 t Zuggesamtgewicht hat eine Batteriekapazität von bis zu 490 kWh und vollbeladen eine Reichweite von bis zu 300 km. Ziel des Projekts ist es, die Effizienz des Transportflusses mithilfe der elektrifizierten Lkw zu steigern. Gemeinsame Erkenntnisse

über die Herausforderungen und Möglichkeiten bei der Einführung und Umwandlung elektrifizierter Transportvorgänge sollen für die Elektrifizierung des europäischen Transportnetzes des Logistikdienstleisters genutzt werden.

Hersteller aus dieser Kategorie

Barbaric GmbH
Pummererstr. 12
A-4020 LINZ
0043 732 779800
office@barbaric.at
www.barbaric.at
Firmenprofil ansehen

J. Schmalz GmbH
Johannes-Schmalz-Str. 1
D-72293 Glatten
07443 2403-0
schmalz@schmalz.de
www.schmalz.com
Firmenprofil ansehen

Nestro Lufttechnik GmbH
Paulus-Nettelnstroth-Platz
D-07619 Schkölen
036694 41-0
info@nestro.de
www.nestro.de
Firmenprofil ansehen

© 2025 Kuhn Fachverlag